

Pressemitteilung: 13 096-124/23

# Anteil des Tourismus am BIP 2021 erneut gesunken

## Ausgaben in- und ausländischer Gäste halbierten sich im Vergleich zu 2019

Wien, 2023-06-23 – Im Jahr 2021 beliefen sich die direkten Wertschöpfungseffekte des Tourismus (einschließlich Dienst- und Geschäftsreisen) in Österreich auf 10,8 Mrd. Euro. Laut vorläufigen Ergebnissen der Tourismus-Satellitenkonten (TSA) der Statistik Austria ist dies um die Hälfte weniger als vor der Pandemie.

„Internationale Reisebeschränkungen und die pandemiebedingte Schließung von Beherbergungsbetrieben haben dem heimischen Tourismus auch im zweiten Corona-Jahr stark zugesetzt. Der Beitrag des Tourismus zur Wirtschaftsleistung Österreichs ging 2021 auf 2,7 % zurück, nach 3,4 % im ersten Corona-Jahr und 5,3 % im Jahr 2019. Damit ist der Beitrag des Tourismus zum Bruttoinlandsprodukt 2021 im Vergleich zu 2019 um 2,6 Prozentpunkte gesunken und hat sich somit fast halbiert. Allerdings ist der Tourismus zwischenzeitlich mit viel Schwung aus der Krise gekommen: Die Nächtigungen lagen im Jahr 2022 bereits auf 89,7 % des Vor-Corona-Jahres 2019 und in der Wintersaison 2022/23 wurden bei den Übernachtungen sogar 95,0 % des Vorkrisenniveaus erreicht“, erläutert Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Im Jahr 2021 wurden von in- und ausländischen Gästen in Österreich 19,20 Mrd. Euro ausgegeben, vor der Pandemie war der touristische Konsum fast doppelt so hoch (2019: 37,89 Mrd. Euro; –49,3 %).

### **Mehr als die Hälfte der Ausgaben entfiel auf inländische Gäste**

Von den fast 19,20 Mrd. Euro Gesamtausgaben für Urlaubs- und Geschäftsreisen von Tagesgästen und nächtigenden Tourist:innen in Österreich waren mit 10,56 Mrd. Euro mehr als die Hälfte (55,0 %) auf inländische Gäste zurückzuführen. Gäste aus dem Ausland gaben insgesamt 8,06 Mrd. Euro aus (Anteil: 42,0 %). Ausgaben in Wochenendhäusern bzw. Zweitwohnungen erreichten rund 0,58 Mrd. Euro (Anteil: 3,0 %).

Die Ausgaben von Tagesgästen trugen 2021 mit 4,88 Mrd. Euro rund ein Viertel (25,4 %) zu den Gesamtausgaben bei. Von den Ausgaben inländischer Gäste waren etwas mehr als ein Viertel (29,0 %) auf Tagesgäste zurückzuführen, bei den Ausgaben ausländischer Gäste betrug dieser Anteil 22,5 %.

### **Rund 108 000 Vollzeitäquivalente im Tourismus**

Im Jahr 2021 konnten laut Ergebnissen des TSA-Beschäftigungsmoduls (TSA BM) 136 400 selbständige und unselbständige Beschäftigungsverhältnisse bzw. 107 800 Vollzeitäquivalente dem Tourismus direkt zugeordnet werden. Setzt man diese Zahlen mit der durchschnittlichen Zahl von Erwerbstätigen der Gesamtwirtschaft im Jahr 2021 in Beziehung, ergibt sich rein rechnerisch ein Anteil von 2,8 % bzw. 2,7 %.

Weitere Informationen zu den Tourismus-Satellitenkonten (TSA) finden Sie auf unserer [Website](#), im „[Tourismusbericht 2022](#)“ des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) sowie auf der [WIFO-Webseite](#).

## Touristischer Konsum 2021 nach aus- und inländischen Gästen

Touristische Nachfrage	Insgesamt in Mio. €	Anteil in %	
		Bezogen auf Insgesamt	Bezogen auf aus- und inländische Gäste
<b>Ausländische Gäste gesamt</b>	<b>8 062</b>	<b>42,0</b>	<b>100,0</b>
Übernachtende Tourist:innen	6 247	32,5	77,5
Tagesbesucher:innen	1 815	9,5	22,5
<b>Inländische Gäste gesamt</b>	<b>10 561</b>	<b>55,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Urlaubsreisende</b>	<b>9 438</b>	<b>49,2</b>	<b>89,4</b>
Übernachtende Tourist:innen	6 848	35,7	64,8
Tagesbesucher:innen	2 590	13,5	24,5
<b>Geschäftsreisende</b>	<b>1 122</b>	<b>5,8</b>	<b>10,6</b>
Übernachtende Tourist:innen	652	3,4	6,2
Tagesbesucher:innen	471	2,5	4,5
<b>Wochenendhäuser und Zweitwohnungen</b>	<b>579</b>	<b>3,0</b>	<b>.</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>19 202</b>	<b>100,0</b>	<b>.</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Tourismus-Satellitenkonten für Österreich, basierend auf [TSA: Recommended Methodological Framework 2008](#) (UNWTO); WIFO. Rundungsfehler wurden nicht ausgeglichen. Vorläufige Ergebnisse.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die **Tourismus-Satellitenkonten (TSA)** werden seit dem Berichtsjahr 2000 in einem gemeinsamen Projekt von Statistik Austria und dem Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft umgesetzt. Methodologische Grundlage ist das [TSA: Recommended Methodological Framework 2008](#) der UNWTO. Mit den TSA können die Verflechtungen der Tourismuswirtschaft mit anderen Wirtschaftsbereichen und die Dimension des touristischen Konsums von in- und ausländischen Gästen in Österreich verdeutlicht werden.

**Weitere Informationen zur Methodik** sind in der „[Standard-Dokumentation zum Tourismus-Satellitenkonto für Österreich](#)“ zu finden.

### Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Peter Laimer, Tel.: +43 1 711 28-7849, E-Mail: [peter.laimer@statistik.gv.at](mailto:peter.laimer@statistik.gv.at)

Thomas Pfeifer, Tel.: +43 1 711 28-8204, E-Mail: [thomas.pfeifer@statistik.gv.at](mailto:thomas.pfeifer@statistik.gv.at)

### Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA